

In der Arbeitsgemeinschaft Betrieb&Gewerkschaft organisieren sich GewerkschafterInnen der LINKEN und parteilose KollegInnen, die eine politische Plattform für sozialistische Politik suchen.

Arbeits- und Interessengemeinschaften aber auch politische Plattformen haben nach dem Statut der LINKEN nicht nur eine besondere Bedeutung, sondern auch besondere Rechte. Sie sollen Mitglieder und Nichtmitglieder auf bestimmten politischen Feldern zusammenführen und sind den Gebietsgliederungen annähernd gleich gestellt. Anders als in anderen Parteien, übernehmen die nicht in der LINKEN organisierten Aktiven der AG zum Beispiel auch Funktionen und haben gleiche Mitwirkungsmöglichkeiten.



Die AG richtet ihre Arbeit auf zwei Schwerpunkte. Einmal wirkt sie in die Partei hinein, um gewerkschaftliche Interessen insbesondere in der Parlamentsarbeit zu vertreten und zum anderen versteht sie sich als eine Plattform für sozialistische Gewerkschaftspolitik. Zusammen mit anderen linken GewerkschafterInnen arbeitet sie an einer Vernetzung der Linken, um sich an der gewerkschaftlichen Debatte zu beteiligen und die Weiterentwicklung sozialistischer Gewerkschaftspolitik zu unterstützen. Im Rahmen der AG wurden und werden Positionen zu zahlreichen Fragen der Gewerkschaftspolitik - zum Beispiel zu den Themen lean production, Grundsatzdebatte im DGB, Ökologie und Gewerkschaften, Teilzeitarbeit, Ladenschluss, Novellierung des Betriebsverfassungsgesetzes, Agenda 2010, Hartz usw. - diskutiert und erarbeitet.

Auf Bundesebene informiert die BAG regelmäßig über Veranstaltungen sowie unsere Positionen: www.betriebundgewerkschaft.de

In Niedersachsen hat die LAG Betrieb und Gewerkschaft inzwischen über 210 Mitglieder in 22 Kreisverbänden.

LAG betrieb&gewerkschaft Niedersachsen vorübergehend erreichbar über:

LAG betrieb&gewerkschaft Niedersachsen

c/o DIE LINKE.

Goseriede 8,

30159 Hannover

Telefon: +49 (0) 5151 919 448 3

Mail: info@betriebundgewerkschaft-niedersachsen.de

Mitglieder des SprecherInnenkreis seit 17.12.2016 alph.:

Andreas Nolte [Jessica Kaußen](#) [Jutta Krellmann](#) Nico Limprecht [Rita Krüger](#)